

**Bitte, keine Verwechslung!**

[14788.]

In meinem Verlage erscheint in neuer, billiger 5. Auflage:

von Schlechtendal,  
Langenthal und Schenk's  
**Flora von Deutschland**

in ca. 150 Lfgn. à 1 M. ord.

Neu herausgeg. von  
Prof. Dr. Ernst Hallier.

Es ist diess also das seit ca. 45 Jahren bekannte und früher bei weit geringerer Ausstattung gern noch einmal so theuer bezahlte geschätzte Werk.

Dasselbe wird nun öfter bei der Verschreibung mit folgendem, im Verlage des

Herrn W. Baensch in Leipzig unter dem Titel:

Hallier's  
**Flora von Deutschland.**

Compl. in 100 Lfgn. à 1 M.

verwechselt — ein verhängnissvoller Irrthum insofern, als ein solcher unter Umständen 75 M. kosten kann — indem, wie mir soeben vorwurfsweise aus Wittenberg mitgetheilt wird, Herr Baensch sich geweigert, die irrig baar verlangte Hallier'sche Flora wieder zurückzunehmen.

Verlangen Sie gef. genau die von Schlechtendal'sche Flora von Deutschland, so ist jeder Verdruss ausgeschlossen.

Gera-Untermhaus, den 16. März 1881.

Fr. Eugen Köhler's Verlag.

**Erklärung**

bezüglich der im Verlag von W. Baensch in Leipzig erschienenen „Flora von Deutschland.“

Um vielfachen Missverständnissen und Missdeutungen zu begegnen, erkläre ich hiermit ausdrücklich, dass mein Name mit den bei Herrn W. Baensch in Leipzig herausgekommenen *Tafeln* gar nichts zu schaffen hat. *Ich habe nur den Text geschrieben, aber keineswegs die Tafeln revidirt, vielmehr dem Herrn Verleger meine Ansicht über den geringen Werth derselben unverhohlen ausgesprochen.*

Jena, im September 1879.

Ernst Hallier.

[14789.] Verlag älterer oder neuerer Lieferungs- werke, illustr. belletrist., naturwissensch. oder anderer, womöglich mit Platten, Vorräthen u. wird per Cassa zu kaufen gesucht. Offerten sub F. E. durch die Exped. d. Bl.

**Kaufgesuch**

die Rest-Auflage eines Taschennieder- oder Commercibuches. Offerten unter Chiffre M. 8. durch die Exped. d. Bl.

[14791.] **Weyers-Kaater** in Aachen offerirt: Eine Anzahl neuer Schulbücher; theils ältere Auflagen, theils hier nicht mehr gebräuchliche.

Ausführliches Verzeichniß auf Verlangen direct pr. Post.

**Für Verleger!**

[14792.]

Zu erfolgreichster Ankündigung eignet sich in ganz besonderer Weise der

**Deutsche Hauschak in Wort und Bild.**

Derselbe ist anerkannt das größte und reichhaltigste katholische Unterhaltungsblatt und gehört zu den am meist verbreiteten Zeitschriften unter den Katholiken Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz.

Der Leserkreis des „Deutschen Hauschak“ ist besonders das gebildete Publicum, der katholische Adel, der hochw. Klerus und wohlhabende Familien, und sind daher die Inserate von nachhaltigem, gutem Erfolge begleitet.

An Insertionsgebühr berechne ich für eine 3spaltige Petitzeile nur 50 S.

Bei größeren Aufträgen oder Wiederholungen bin ich gern bereit, entsprechende Preisermäßigungen zu gewähren.

Friedrich Pustet in Regensburg.

**Wilhelm Baensch in Dresden.**

[14793.]

Von

Hallier,

**Flora von Deutschland**

Neunte Auflage

kann ich im Augenblick vollständige Exemplare nicht expediren, weil einzelne Lieferungen erst durch Neudruck und Hand-Colorit wieder hergestellt werden müssen. Nach Originalen des Herrn Prof. Dr. Ernst Hallier in Jena aber werden die Kupfer dieses Werkes nicht nachcolorirt.

Ich lasse von dem so bekannten und beliebten Werke, um unliebsamen Verwechslungen vorzubeugen, keine Exemplare ausliefern, ohne mich durch vorherige Anfrage bei dem betreffenden Herrn Auftraggeber entweder direct oder durch seinen Herrn Commissionär zu vergewissern, dass kein Irrthum vorliegt. Exemplare, so expedirt, nehme ich nicht zurück.

[14794.] **Zu kaufen gesucht Adressen**

oder Adressbücher jeglicher Art. Offerten mit genauer Preisangabe, Ort u. Anzahl unter F. S. K. erbeten an die Exped. d. Bl.

[14795.] Wenn einem der Herren Collegen die Adresse des Pharmacenten oder jetzt vielleicht Stud. pharm. Harland aus Einbeck bekannt ist, so würde für gef. Mittheilung derselben sehr dankbar sein

Arolsen, 18. März 1881.

Speyer'sche Buchhandlung (F. Dietrich).

**Simon's Mark-Bibliothek**

[14796.] bitte gef. nur unter obigem Titel verlangen zu wollen, da andernfalls stets die theureren Ausgaben der betr. Werke geliefert werden.

Herzberg a/S., März 1881.

G. F. Simon.

[14797.] Unsern Verlagskatalog, der soeben unter dem Titel:

„Verzeichniß der periodischen und andern Schriften, welche im Verlage des königl. preuß. statistischen Bureau's erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen sind“

neu erschienen ist, stellen wir hierdurch zum Vertheilen an das Publicum und zum eigenen Gebrauch in entsprechender Anzahl gratis zur Verfügung.

Berlin, 10. März 1881.

Verlag des kgl. statist. Bureau's (Dr. Engel).

[14798.] **Für Colportage- und Eisenbahn-Buchhandlungen**

bietet sich eine günstige Gelegenheit dar, einen humoristischen Verlag mit allen Rechten und Vorräthen im Ganzen, sowie im Einzelnen billig zu erwerben. Die Werke, von bekannten Autoren, von denen einige schon in mehreren Auflagen erschienen, sind namentlich für die bevorstehende Reise- und Badesaison höchst abfahrfähig, und verkauft die Verlags- handlung dieselben nur, um ihrem Verlage eine mehr einheitliche Richtung zu geben.

Gef. Anfragen unter Chiffre H. 6. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

**Manuscripte**

[14799.] über Hauswesen (Küche, Haushalt, Kinder-, Krankenpflege u. Ä.) kauft für seine neue „Hausfrauen-Zeitung“

F. Dörner in Berlin W., Landgrafenstr. 2.

**Zeitungs-Verlegern**

[14800.] offerirt seine neue „Hausfrauen-Zeitung“ (wöchentlich 8 Folioseiten, 1 M. 30 S. ord. quartaliter) als Sonntagsbeilage extra billig

F. Dörner in Berlin W., Landgrafenstr. 2.

**Frauenliteratur**

[14801.] findet vorthellh. Bekanntw. durch meine neue „Hausfrauen-Zeitung“ (Auflage 5000, bestätigt durch die Druckerei oder Vertreter des Auftraggebers). Inserate 15 S. no. p. 4 gesp. Petitz., Beil. 25 M. p. Quartbl.

F. Dörner in Berlin W., Landgrafenstr. 2.

**Wissenschaftliche und technologische Novitäten der amerikan. Literatur**

[14802.] liefern wir prompt und billig. Wenn gewünscht, machen wir auf Specialitäten aufmerksam.

New-York. E. Steiger & Co.

**Den Herren Verlegern**

[14803.] empfehlen wir unsere seit 25 Jahren bestehende Annoncen-Expedition zur billigsten und coulantesten Vermittelung von Bücheranzeigen und stehen mit Tarifen und Kostenvoranschlägen zu Diensten.

Saarsen & Vogler in Leipzig.

**Sehr günstig für Verleger!**

[14804.]

Ein renommirtes größeres Werk der preuß. Gelehreskunde, für Beamte wie für Laien im Gebrauch, wiederholt aufgelegt und jetzt wieder neu anzulegen, ist wegen der Richtung des Verleges preiswürdig zu verkaufen. Offerten sub L. S. an Herrn F. Volkmar in Leipzig.